A1

Antrag

Initiator*innen:

Titel: **Zusammenarbeit mit der AfD**

Antragstext

Die Landesschüler*innenvertretung der Gemeinschaftsschulen bekennt sich zu den Grundwerten der Demokratie, der Vielfalt, der Menschenwürde und des respektvollen Miteinanders. Als Vertretung der Schülerinnen setzen wir uns für eine offene, inklusive und diskriminierungsfreie Gesellschaft ein.

Vor diesem Hintergrund beschließt die Landesschüler*innenvertretung, jegliche Zusammenarbeit oder den Kontakt mit anti-demokratischen Parteien auszuschließen, aber die Entscheidungen für Ausnahmen dem Landesvorstand zu überlassen. Dies umfasst insbesondere, aber nicht ausschließlich:

• die Teilnahme von Vertreterinnen solcher an Veranstaltungen, Diskussionsrunden oder sonstigen Formaten der Landesschülerinnenvertretung,

• offizielle Treffen, Gespräche oder sonstige Kooperationen mit Funktionsträger*innen entsprechender Gruppen/Parteien oder ihrer Jugendorganisation,

• die Unterstützung oder Verbreitung von Positionen, die im Widerspruch zu den demokratischen und menschenrechtlichen Grundwerten unserer Schülerschaft stehen.Um einen Missbrauch auszuschließen muss ein Ausschluss immer, durch einen nachweiß der anti-demokratischen Haltung, Begründet sein.